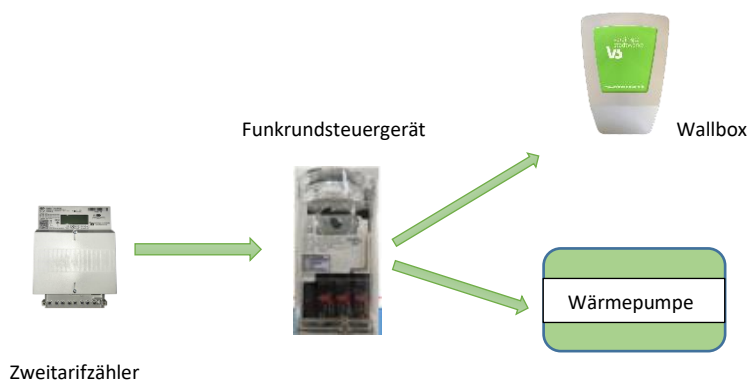


Voraussetzung für die Energiebelieferung im Rahmen dieses Vertrages ist eine **gesonderte Messeinrichtung, bestehend aus einem Ein- oder Zweitarifzähler und einem Schaltgerät** zur Steuerung der Freigabezeiten. Die Anlage kann nur während der Freigabezeiten zu den vertraglich vereinbarten Bedingungen und Preisen betrieben werden, in den übrigen Zeiten gibt es eine Lastgangreduzierung auf 50% oder eine Sperrung der Anlage je nach Netzgebiet und Wallbox. Die Freigabezeiten erfahren Sie beim zuständigen örtlichen Verteilnetzbetreiber. **Bitte setzen Sie sich vorher zur Abstimmung der technischen Details mit Ihrem zuständigen Netzbetreiber in Verbindung und stellen Sie sicher, dass eine der nachfolgenden Möglichkeiten bei Ihnen gegeben ist oder von Ihnen beauftragt wird.**

Möglichkeit 1: Die Wallbox wird am Haushaltszähler betrieben (Eintarifzähler)



Möglichkeit 2: Die Wallbox wird am Zähler einer Wärmepumpe betrieben. (Zweitartfzähler einer Wärmepumpe mit 2 unterschiedlichen Freigabezeiten für Wärmepumpe und Wallbox, Steuergerät wird mitgeliefert). Haushaltszähler ist separat vorhanden.



Sonderverbraucher, günstiger Arbeitspreis über Wärmepumpentarif, da Abschaltung durch Funkrundsteuergerät möglich

Möglichkeit 3: Die Wallbox bekommt einen eigenen Eintarifzähler. Die Freigabezeit der Wallbox wird mit einem mitgeliefertem Steuergerät umgesetzt. Haushaltszähler ist separat vorhanden.



Sonderverbraucher, günstiger Arbeitspreis über e-mobil Tarif, da Abschaltung durch Funkrundsteuergerät möglich

Es ist nicht gestattet die gelieferte Energie aus dem Sondervertrag als Haushalts-, Allgemein- oder Speicherheizungsstrom zu nutzen.